Analyse komplexer technischer Störungen: Die "hohe Schule" des Trouble Shooting



26. – 27. November 2018 D-Wiesbaden

Kurs-Nr. 3192



- Wirkungsvolle Methoden für den Produktionsbereich
- Praktische Anwendung von der Früherkennung bis zur nachhaltigen Behebung des Problems

Zielgruppe

Die sichere Beherrschung der Analyse technischer Störungen ist in allen Bereichen der Pharmaproduktion von hoher Bedeutung. Angesprochen sind Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Produktion, QS/QM, F&E, Logistik und Technik.



Seminarleitung



Christian Wilkens (PMP®, CSM®) ist geschäftsführender Gesellschafter des 1982 gegründeten, international tätigen Wilkens Management Consulting Teams in Königstein (vormals Jopp & Wilkens). Derzeit werden bei einer Vielzahl von globalen Unternehmen aus verschiedenen Industriesekto-

ren Beratungs- und Trainingsprojekte durchgeführt. Neben den Themen Strategieformulierung, Re-engineering, Marketing und Vertrieb liegt der aktuelle Schwerpunkt auf der Strukturierung und Harmonisierung firmenspezifischer Projektmanagement-Systeme sowie auf der Lösung erfolgskritischer Projekthemen und der Führungsausbildung von Projektleitern in komplexen Matrixorganisationen.

Christian Wilkens war nach seinem wirtschaftsjuristischen Studium mehrere Jahre im Marketing- und Vertriebsmanagement in der Computerindustrie sowie als Unternehmensberater bei einem erfolgreichen Spin-off einer US-Consulting Firma mit Sitz in Deutschland tätig. Diverse Innovationsprojekte in den Bereichen Energie, Verkehr, Facility Management und Denkmalpflege für öffentliche- bzw. Non-Profit Organisationen tragen zu seinem breiten praktischen Erfahrungsschatz bei. Er ist in den Bereichen Forschung und Lehre bzw. als Lehrbeauftragter an mehreren führenden Universitäten im In- und Ausland tätig (u.a. Biberach, St. Gallen).

Zielsetzung

Die zunehmende Komplexität von Industrieprodukten, chemischen oder pharmazeutischen Prozessen oder Software bei immer kürzeren Entwicklungszyklen erhöht das Risiko "hartnäckiger" technischer Störungen, deren Ursache nicht bekannt ist – selbst bei Unternehmen, die über ein hochentwickeltes Qualitätsmanagement verfügen. Kommt es dann auch noch zu Lösungsversuchen unter Zeitdruck, die eine "Verschlimmbesserung" des Problems bewirken, steht häufig eher die Suche nach dem Schuldigen statt die Suche nach der Ursache im Vordergrund. Die Herausforderung der Führungsebene besteht daher darin, den rechtzeitigen Einsatz qualifizierter Problemlösungsmethoden durch alle Beteiligten (vom Werksleiter über die verschiedenen Lieferanten bis zum Schichtmitarbeiter) sicherzustellen, sowie die häufig schwierige Datenbeschaffung zu unterstützen.

Die Praxiserfahrungen aus der Unternehmensberatung werden didaktisch ansprechend vermittelt und durch strukturierte Teilnehmerunterlagen ergänzt.

Die praktische Umsetzung kann intensiv anhand komplexer Fallstudien geübt werden. Die Teilnehmer werden zudem in die Lage versetzt, die vermittelten Methoden im eigenen Unternehmen einzuführen und das Umfeld (z. B. die Verfügbarkeit und Aufbereitung von Ausfalldaten, Versuchsdurchführungen etc.) für eine schnelle Störungsanalyse und deren Behebung zu schaffen.

Programm

Montag, 26, November 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, 27. November 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Christian Wilkens Wilkens Management Consulting Team D-Königstein

Überblick über die wichtigsten operativen Managementtechniken

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen

- Praxisbeispiel
- Selbsttest des individuellen Vorgehens der Teilnehmer bei komplexen Störungen
- Resumee und Vertiefung der Methodik
- Gruppenarbeit anhand weiterer Fallbeispiele
- Transfer der Erkenntnisse auf Themen aus dem eigenen Unternehmen

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen (Fortsetzung)

- "Do's und Don'ts" des Trouble Shooting
- Diagnose spezifischer Verbesserungspotentiale im eigenen Unternehmensumfeld
- Implementierung verbesserter Prozesse zur Störungsanalyse
- Grenzen der Methodik
- "Weiche Themen" der Störungsanalyse
 - Führung und Motivation
 - Umgang mit Widerstand und Desinformation
- Reflect-Learning nach der Lösung eines Problems

gemeinsames Abendessen

Änderungen vorbehalten

Seminaranmeldung per Fax +49 6131 9769-69



Ort

Hotel Oranien Wiesbaden Platter Straße 2 D-65193 Wiesbaden Telefon +49 0611 1882-0 Telefax +49 0611 1882-200

Datum

Kurs-Nr. 3192 vom 26. Nov. 2018 09:00 Uhr bis 27. Nov. 2018 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr

Industrie 1390 EUR Behörde/Hochschule 695 EUR Studenten* 178 EUR (zuzüglich gesetzl. MwSt.) inkl. Teilnehmerunterlagen, Kaffeepausen, Tagungsgetränken sowie zweier gemeinsamer Mittag- und eines Abendessens.

* Limitierte Plätze für Vollzeitstudenten verfügbar; ein schriftlicher Nachweis ist zu erbringen.

Anmeldung

APV-Geschäftsstelle Kurfürstenstraße 59 55118 Mainz/Germany Telefon: +49 6131 9769-0

Telefax: +49 6131 9769-69 e-mail: apv@apv-mainz.de

Eine Rechnung/Anmeldebestätigung geht Ihnen zu.

Ich bin widerruflich damit einverstanden, dass die APV meine E-Mail-Adresse zum Versand von APV-Materialien und Informationen zur gebuchten Veranstaltung nutzt. Meine Einwilligung kann ich jederzeit in Schriftform zurückziehen.

Zimmerreservierung

Hotel Oranien Wiesbaden Platter Straße 2 D-65193 Wiesbaden Telefon +49 0611 1882-0 Telefax +49 0611 1882-200

Ein Einzelzimmer inkl. Frühstücksbuffet können Sie bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zum Sonderpreis von Euro 116,00 im Hotel Oranien reservieren.

Bitte buchen Sie Ihr Zimmer unter Angabe des Stichworts "APV" selbst.

Mainz, Mai 2018

APV GmbH Kurfürstenstraße 59

Telefax:

e-mail:

55118 Mainz/Germany

Telefon: +49 6131 9769-0

+49 6131 9769-69 apv@apv-mainz.de

Analyse komplexer technischer Störungen, 26.-27. Nov. 2018, D-Wiesbaden, Kurs-Nr. 3192

* Pflichtangaben

www.apv-mainz.de

Anmeldung

Wenn Sie sich für ein APV-Seminar entschieden haben, können Sie sich ganz einfach per Fax, E-Mail oder online anmelden. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung umgehend und beraten Sie gern bei offenen Fragen.

Anmeldebestätigung

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung.

Vor der Veranstaltung

Einige Tage vor Seminarbeginn erhalten Sie von uns einen "Reminder" mit allen wichtigen Eckpunkten Ihres Seminars (Uhrzeiten, Adressen etc.).

Nach der Veranstaltung

Ihre Teilnahme am Seminar wird Ihnen mit einem Zertifikat bestätigt. Um immer noch besser werden zu können, bitten wir Sie im Anschluss an das Seminar um Ihre Meinung.

Nachbereitung

Nach dem Seminar stehen wir Ihnen selbstverständlich auch weiterhin für Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung.

Zahlung per Überweisung
Zahlung per Kreditkarte
Amov

Amex
Visa
Mastercard

Karteninhaber	
Kartennummer	

Gültig bis

CVC Code

Titel, Vorname, Name*		
Firmenname*		
Straße und Nr./Postfach*		
Abteilung*		
Postleitzahl und Ort*		
Telefon*		
Fax		
E-Mail-Adresse des Teilnehmers*		
Bestell-Nr. oder abweichende Rechnungsadresse		
Datum*	Unterschrift*	